



20. AUG. SONNTAG

SPECIAL

Führungen, Lesungen,
Konzerte und vieles mehr für
Groß und Klein!

DEPOT1
KARSKARTEN

14:00-20:00
Eintritt frei

01. SEP. FREITAG

URAUFFÜHRUNG

IM ANFANG WAR DER ZAUN

von what about: fuego •
Regie: Maria F. Gieseman

20:00
26 € / 13 € erm.

DEPOT 2

02. SEP. SAMSTAG

DEUTSCHSPRACHIGE
ERSTAUFÜHRUNG

YAZDGERDS TOD

von Bahram Beyzale •
Regie: Mina Salehpour •
mit engl. Übertiteln

19:30
17:45 € / 8,50-22,50 € erm.
Abo PS

DEPOT1

03. SEP. SONNTAG

YAZDGERDS TOD

von Bahram Beyzale •
mit engl. Übertiteln

19:30
12:38 € / 6-19 € erm.
Abo SO

DEPOT1

WENN WIR EINANDER
AUSREICHEND GEWALT
HABEN

von Martin Crimp •
Regie: Thomas Jomigk

20:00-21:30
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

05. SEP. DIENSTAG

HELGES LEBEN

Revised 2022 •
von Sibylle Berg •
mit dem
Import Export Kollektiv •
Regie: Sahla Shagast

19:30-21:00
22 € / 11 € erm.

DEPOT1

DER EINGEBILDETE KRANKE

von Mojibé • in einer
Übersetzung von Barbara
Sommer & Pjotr Bachmann •
Regie: Stefan Bachmann

20:00-21:30
20 € / 10 € erm.

DEPOT 2

YAZDGERDS TOD

von Bahram Beyzale •
mit engl. Übertiteln

19:30
10-33 € / 5-16-50 € erm.
Abo MI

DEPOT1

META-SLEEP

Eine musikalische
Installation nach Motiven
von „Leonce und Lénax“ •
Regie: Robert Borgmann

20:00-21:20
20 € / 10 € erm.

DEPOT 2

07. SEP. DONNERSTAG

EXIL

Eine europäische Erzählung
von Nuran David Calis •
Regie: Nuran David Calis

20:00-21:45
20 € / 10 € erm.

DEPOT 2

DAS GROßE HEFT / DER
BEWEIS / DIE DRITTE LUGE

von Ágota Kristóf •
Regie: Mina Salehpour •
mit engl. Übertiteln

19:30
12:38 € / 6-19 € erm.
Abo FR

DEPOT1

IM ANFANG WAR DER ZAUN

von what about: fuego

20:00
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

10. SEP. SONNTAG

THEATERFÜHRUNG

Backstage im
Kulturstandort Depot

16:30-18:00
5 €

FOYER

JOHANN HOLTROP

Abtiss der Gesellschaft •
von Reinhold Goetz •
Regie: Stefan Bachmann

19:30-21:40
12:38 € / 6-19 € erm.

DEPOT1

DAS GROßE HEFT / DER
BEWEIS / DIE DRITTE LUGE

von Ágota Kristóf •
mit engl. Übertiteln

20:00-21:55
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

12. SEP. DIENSTAG

NEULAND: NACHKLANG

Offene Fortbildung für
Pädagog*innen

17:30-20:30
7 €

FOYER

ONLY HUMAN

Filmvorführung und Perfor-
manz mit Akham Ahmad und
Katerina Giannakopoulou

20:00
20 € / 10 € erm.
Anschl. Nachgespräch

DEPOT 2

DAS DÄMMERN DER WELT

von Werner Herzog •
Regie: Michael Königstein

20:00-21:15
5 €

DEPOT 2

WENN WIR EINANDER
AUSREICHEND GEWALT
HABEN

von Martin Crimp

20:00-21:30
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

16. SEP. SAMSTAG

MADE OF SPACE

von GNIMC Guy Nader |
Maria Campos • Choreografie:
Guy Nader & Maria Campos

17:45 € / 8,50-22,50 € erm.

DEPOT1

DER EINGEBILDETE KRANKE

von Mojibé

20:00-21:30
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

17. SEP. SONNTAG

GROßER GARTENTAG

See me

13:00-18:00
Auf Spendenbasis

GARTEN
KARTEN

MADE OF SPACE

von GNIMC Guy Nader |
Maria Campos

17:45 € / 8,50-22,50 € erm.

DEPOT1

DAS GROßE HEFT / DER
BEWEIS / DIE DRITTE LUGE

von Ágota Kristóf •
mit engl. Übertiteln

20:00-21:55
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

19. SEP. DIENSTAG

DIE LÜCKE 2.0

von Nuran David Calis •
Regie: Nuran David Calis

19:00-22:00
20 € / 10 € erm.

DEPOT 2

IM ANFANG WAR DER ZAUN

von what about: fuego

20:00
20 € / 10 € erm.

DEPOT 2

21. SEP. DONNERSTAG

YAZDGERDS TOD

von Bahram Beyzale •
mit engl. Übertiteln

19:30
10-33 € / 5-16-50 € erm.
Abo DO

DEPOT1

META-SLEEP

Eine musikalische
Installation nach Motiven
von »Leonce und Lenax«

20:00-21:20
20 € / 10 € erm.

DEPOT 2

HELGES LEBEN

Revised 2022 •
von Sibylle Berg

19:30-21:00
22 € / 11 € erm.

DEPOT1

23. SEP. SAMSTAG

JOHANN HOLTROP

von Rainald Goetz

12:38 € / 6-19 € erm.

DEPOT1

FRÜCHTE DES ZORNS

nach dem Roman von
John Steinbeck

20:00-22:20
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

24. SEP. SONNTAG

TINI UND DER MAGISCHE
PHANTAFABULIEROMAN

von Sibylle Dudak •
Regie: Benjamin Höppner

17:00
10 €

DEPOT1

NACH DEUTSCHLAND

Buchvorstellung und
Gespräch mit Isabel Schöyami
und Jean Asselhorn

20:00
16 € / 8 € erm.

DEPOT 2

28. SEP. DONNERSTAG

DAS DÄMMERN DER WELT

von Werner Herzog

20:00-21:15
5 €

DEPOT 2

29. SEP. FREITAG

EIGENTUM

LET'S FACE IT WE'RE
FUCKED) • von Thomas
Köck • Regie: Marie Baus

19:30
17:45 € / 8,50-22,50 € erm.
Abo PS

DEPOT1

STEFKO HANUSHEVSKY
ERZÄHLT: DER GROßE
DIKTATOR

von Stefko Hanushevsky,
Rafael Sanchez &
peshchinks • Regie: Rafael
Sanchez

20:00-21:30
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

30. SEP. SAMSTAG

DIE LÜCKE 2.0

von Nuran David Calis

19:00-22:00
22 € / 11 € erm.

DEPOT 2

01. OKT. SONNTAG

EIGENTUM

LET'S FACE IT
WE'RE FUCKED) •
von Thomas Köck

16:00
12:38 € / 6-19 € erm.
Abo SN

DEPOT1

DER VORVERKAUF STARTET AM 15 JUN 2023.

URAUFFÜHRUNG: 01 SEP

IM ANFANG WAR DER ZAUN

EINE PERFORMATIVE KARTOGRAFIE GEGENWÄRTIGER MAUERN VON WHAT ABOUT: FUEGO REGIE: MARIA F. GIACAMAN



TEXT MARIA F. GIACAMAN • SZENOGRAFIE UND KOSTÜME LINDA BUHLMANN • TEXT UND OUTSIDE EYE MIRIAM BINI SCHMIDT • LICHT- UND VIDEODESIGN FRIEDRIKE HÄNSEL • SOUNDESIGN JUAN GIACAMAN • LICHT MICHAEL FRANK • DRAMATURGIE STAWRULA PANAGIOTAKI

MIT PAUL BASONGA • ANJIA LAJIS • IGNACIA GONZALEZ TORRES

Über dreißig Jahre nach dem Fall der Berliner Mauer leben wir in einer vernetzten, globalisierten Welt, in der Reise- und Handelsfreiheit großgeschrieben werden. Zugleich nimmt der Bau von Mauern und Grenzanlagen weltweit zu. Die Liste der Länder und Orte, die sich aktuell durch Mauern und Sicherheitszäune abzugrenzen versuchen, ist lang. Mauern inszenieren politische Souveränität und nationalstaatliche Einheit. Sie demonstrieren Sicherheit und Schutz für die Bevölkerung. Doch zugleich fördern und reproduzieren sie Ausbeutung, Entmachtung und Enteignung. Beim Versuch, Grenzen zu überwinden, verlieren täglich tausende Menschen ihr Leben. Vierterorts werden Agrarland und Obstgärten zerteilt, Transportrouten unterbrochen, ganze Stadtviertel sind mit einem komplexen Netz an Trennlinien durchzogen und bestimmen die Realitäten der dort lebenden Menschen.

Das 2021 gegründete Kollektiv what about: fuego präsentiert sich mit der Stückentwicklung IM ANFANG WAR DER ZAUN erstmals in Köln. Die Künstler*innen aus Basel, Berlin, Hildesheim und Santiago de Chile arbeiten kollaborativ an politischen und globalen Themen, immer mit einer interkulturellen, intersektionalen Perspektive.

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG: 02 SEP

YAZDGERDS TOD

مرگ یزدگرد
VON BAHRAM BEYZAIE
REGIE: MINA SALEHPOUR



BÜHNE AFSOON PAJOUFAR • KOSTÜME MARIA ANDER-SKI • MUSIK UND KOMPOSITION SANDRO TAJOURI • LICHT JAN STEINFATT • DRAMATURGIE LEA GOEBEL

MIT ELMIRA BAHRAMI • ANDREAS GRÖTZINGER • STEFANO HANUSHEVSKY • REBECCA LINDAUER • KEI MURAMOTO • DANIEL NERLICH • LIVE-MUSIK MARK BERUBE

Der König ist tot, das Volk schockiert. Wer hat ihn umgebracht? Seine Leiche wurde in einer heruntergekommenen Mühle gefunden und die dort wohnhafte Familie sitzt nun auf der Anklagebank. Nach einem Sandsturm habe jener Mann in der Mühle Unterschlupf gesucht, sich zunächst nicht als König zu erkennen gegeben, sagt der Müller. Er sei nicht vor fremden Angreifern geflohen, sondern vor seinem eigenen Volk und habe nicht länger regieren wollen, sagt seine Frau. Er habe sie angefehlt, ihn umzubringen, sagt die Tochter. Oder war es doch ganz anders und unter der goldenen Maske verbirgt sich nicht der König, sondern der tote Müller? Die Familie redet sich um Kopf und Kragen, denn in diesem zweifelten Erinnerern auf der Suche nach der Wahrheit steht ihr Leben auf dem Spiel. Während das Verhör in der Mühle seinen Lauf nimmt, immer mehr Informationen zutage treten, um gleich wieder revidiert zu werden, braut sich draußen der Umsturz zusammen, denn die Feinde kommen näher.

Yazdgerd III. war der letzte König des Sassanidenreiches. Sein Tod 651 n. Chr. markierte nicht nur den Übergang zur arabischen Eroberung des persischen Reiches, sondern auch das Ende einer langen Epoche der iranischen Geschichte. Mina Salehpour bringt das 1979 geschriebene Stück des 1938 geborenen iranischen Autors Bahram Beyzaie über das Königsschicksal, Klassenunterschiede und starke, mündige Frauenfiguren in einer multilingualen Fassung mit deutschen und englischen Übertiteln auf die Bühne.

URAUFFÜHRUNG: 29 SEP

EIGENTUM

(LET'S FACE IT WE'RE FUCKED)
EINE KOMÖDIE VON THOMAS KÖCK
REGIE: MARIE BUES



BÜHNE HEIKE MONDSCHNEIN • KOSTÜME AMIT EPSTEIN • MUSIK KAT KAUFMANN • VIDEO CAMILLE LACADEE • CHOREOGRAFIE MASON MANNING • DRAMATURGIE SARAH LORENZ

MIT FLORENCE ADJIDOME • ALEXANDER ANGELETTA • ARIEL COHEN • LARA DABBOUS • YURI ENGLERT • RUBEN FRITZ • JUSTUS MAIER • MELANIE KRETSCHMANN • JÖRG RATJEN • KATHARINA SCHMALENBERG • BIRGIT WALTER • NN

Das neue Stück des Autors Thomas Köck beginnt mit der Entdeckung einer Vulkaninsel, die im Jahr 1773 von James Cook und dessen Expeditionsteam in Besitz genommen wird – bis alle durch den Ausbruch des Vulkans vernichtet werden. Von dort aus springt der Text in die Gegenwart zu einer absurden Hausbesichtigung, in deren Rahmen Hunderte von Kaufinteressierte durch ein potenzielles Eigentum mäandern und die Räume nebst dazugehörigem Bunker begutachten. Und schließlich wirft der Autor einen Blick in eine circa 2-3000 Jahre entlegene Zukunft, in der Menschenpaare Cyborg-Kinder gebären. EIGENTUM (LET'S FACE IT WE'RE FUCKED) ist ein collagenhafter Abriss des Herrschaftsrechts in Science-Fiction-Manier. Ausgehend von der Entdeckung der Vulkaninsel und deren Zerstörung, werfen die Protagonist*innen einen finalen Blick vom Weltraum aus auf das, was sie für ihren Besitz gehalten haben: Das Land, die Ressourcen, die Menschen. Mit dieser Uraufführung stellt sich Marie Bues dem Kölner Publikum vor, die mit dem Autor Thomas Köck eine jahrelange Arbeitsbeziehung verbindet. Thomas Köck wurde für seine Theatertexte mehrfach ausgezeichnet, u. a. 2018 und 2019 mit dem Mülheimer Dramatikpreis, zuletzt auch mit dem Publikumspreis der Mülheimer Theaterstage NRW.

TANZGASTSPIEL: 16 / 17 SEP

MADE OF SPACE

VON GN I MC GUY NADER I MARIA CAMPOS
CHOREOGRAFIE: GUY NADER & MARIA CAMPOS



IDEE, KONZEPT & BÜHNE GN I MC GUY NADER • MARIA CAMPOS • MUSIKKOMPOSITION MIGUEL MARIN • LICHTDESIGN CONCHITA PONS • KOSTÜME GABRIELA LOTAIFF

KREATION & PERFORMANCE ALEX DE VRIES • ANAMARIA KLAJNSCEK • HECTOR PLAZA • MARIA CAMPOS • MAXIME SMEETS • NOE FERREY • PATRICIA HASTEWELL • LIVE-MUSIK DANIEL MUNNARRIZ • JOAN PEREZ-VILLEGAS

Mit ihrer jüngsten Arbeit MADE OF SPACE komplettieren das libanesisch spanische Choreograf*innen-Gespann Guy Nader und Maria Campos und ihre Kompanie GNIMC aus Barcelona nach TIME TAKES THE TIME TIME TAKES (2015) und SET OF SETS (2018) ihre Trilogie rund um Rhythmus, Zeit, Raum und Vergänglichkeit. Nader und Campos kreieren hier Bewegungsmaterial, das präzise und filigran wie ein Uhrwerk ineinandergreift und Tänzer*innen wie Publikum in Atem hält. Hochdynamische Schrittkombinationen kulminieren in Sprüngen, Würfen und Drehungen, die in einem rauschhaften Tempo den reinen Tanz feiern. Die treibende Kraft für den unaufhaltsamen Bewegungsfluss ist die facettenreichen Live-Musik zweier Virtuosen an ihren Schlaginstrumenten, komponiert von Miguel Marin. Besetzt mit sieben Tänzer*innen verspricht MADE OF SPACE ein furioses Finale der bewegten Metaphern für Lebenszyklen aus Entstehen und Vergehen.

THEATERFEST

SPIELZEITERÖFFNUNG FÜR GROß & KLEIN
20 AUG • DEPOT & CARLSGARTEN • EINTRITT FREI!

Starten Sie mit uns in ein neues Theaterjahr! Egal ob groß oder klein – das Programm hält für alle etwas bereit: Wir feiern die Uraufführung unseres Familienstücks »Tini und der magische Phantafabulieromat«. Schauspieler Justus Maier lüftet in seiner »Justus Maier-Show« neue Theatergeheimnisse. Für Sie trennen wir uns von unseren größten Schätzen aus der hauseigenen Schneiderei und versteigern handgemachte Kostüme. Außerdem führen wir Sie hinter die Kulissen des Theaters. Sie können sich im benachbarten Stuntwerk an der Kletterwand entlanghangeln, mit Tänzer*innen des Ballet of Difference Ihre Körper bewegen oder kleineren Performances und Lesungen lauschen. Für kreative Workshops für Kinder, Luftballons, eine Hüpfburg und Ihr leibliches Wohl ist natürlich gesorgt – bis wir den Tag mit dem Konzert »Highway o Hell« unseres Ensembles gemeinsam ausklingen lassen. Das ganze Programm finden Sie online, der Eintritt ist frei!

TINI UND DER MAGISCHE PHANTAFABULIEROMAT

EIN STÜCK FÜR ALLE AB 6 JAHREN VON SIBYLLE DUDEK
AB 20 AUG • DEPOT 1

Tini erbt von ihrem Großonkel, einem Erfinder, eine Maschine: den magischen Phantafabulieromat. Mit ihm lassen sich Figuren aus Märchen herbeizaubern und Geschichten erleben. Mutig wie sie ist, startet Tini das Programm und findet sich schnell in einem Abenteuer wieder: Sie macht die Bekanntschaft mit zwei Märchenfiguren und wundert sich, dass beide ganz anders sind, als von ihnen erzählt wird. Wer verbeitete also die düsteren Geschichten über sie? Es ist das Geschwisterpaar Finsterling, das durch die Märchen zu Berühmtheit gelangt ist. Tini beschließt mit ihren neuen Gefährtinnen, das Treiben der Finsterlinge zu stoppen und die Macht über die Geschichten zurückzuerobern! Ein Stück für kleine und große Zuschauer*innen mit Musik, Bühnenzauber und einem magischen Phantafabulieromat, in der Regie von Benjamin Höppner. Es spielen Nikolaus Benda, Nicola Gründel, Benjamin Höppner, Lola Klamroth, Séan McDonagh, Kei Muramoto und Kristin Steffen. Für die Bühne zeichnet Lilli Riesenbeck verantwortlich, für die Kostüme Clara Bohnen, für die Musik Oliver Bersin und das Licht Jürgen Kapitein.

SPECIALS

ONLY HUMAN
FILMVORFÜHRUNG MIT PERFORMANCE UND PUBLIKUMS-
GESPRÄCH MIT AEHAM AHMAD UND KATERINA GIANNAKOPOULOU
12 SEP • DEPOT 2 • 20 € / 10 € ERM.

ONLY HUMAN bringt Menschen unterschiedlicher Herkunft und Generationen zusammen. Im Vordergrund stehen ihre Erlebnisse mit Diskriminierung und ihre Vorstellung von einem Miteinander. In integrativen Musiktheaterprojekten werden Geflüchtete und Einheimische zu Freund*innen und setzen sich gemeinsam für eine vielfältige Gesellschaft ein. ONLY HUMAN, unter anderem vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge gefördert, wird von einer Doku-Serie begleitet, deren erster und zweiter Teil nun mit einer Live-Performance präsentiert wird: Aeham Ahmad, bekannt als der »Pianist aus den Trümmern«, und Katerina Giannakopoulou (Flamenco-Tänzerin und Regisseurin) werden an diesem Abend ihre Konzertreihe uraufführen.

ABO EXKLUSIV
SPIELPLAN-VORSTELLUNG FÜR ABO-NENT*INNEN
14 SEP • DEPOT 1 • EINTRITT FREI!

Zum Start in die neue Spielzeit lädt Sie Chefdramaturg Thomas Jonigk erneut in das Depot 1 ein und präsentiert Ihnen in Gesprächen, Szenen und Videos die ersten Premieren: IM ANFANG WAR DER ZAUN, YAZDGERDS TOD, EIGENTUM, KIM JIYOUNG und NOISE SIGNAL SILENCE. Wie gewohnt laden wir Sie im Anschluss auf ein Glas Sekt ein und Mitarbeiter*innen des Abo-Büros stehen für Ihre Fragen bereit. Um sich anzumelden, schicken Sie uns bitte bis zum 10.09.2023 eine E-Mail an info@schauspiel.koeln mit Ihrem Namen, der Personenzahl und Ihrer Kundennummer.

GROßER GARTENTAG
»SEE ME«
17 SEP • CARLSGARTEN • AUF SPENDENBASIS

Zum Auftakt in die neue Spielzeit extrahieren wir aus Wurzeln, Blättern, Blüten, Früchten und Rinden Säfte und stellen exklusive Aquarellfarben her. Im Anschluss bietet Alexander Jakimenko, bildender Künstler aus Charkow, einen Zeichenworkshop für Jugendliche und Erwachsene an. Es gibt Musik vom großartigen DJ El-Magnifico und wir kochen eine goldene Gartensuppe. Um eine Spende vor Ort für die Künstler*innen und den Garten sowie um Anmeldung unter garten@buehnenkoeln.de wird gebeten.

SPECIALS

SUN NATION
EINE MUSIKALISCH-POETISCHE RECHERCHE IN ZEITEN
DES KRIEGES VON MARIIA&MAGDALYNA
24 SEP • DEPOT 2 • 22 € / 11 € ERM.

In was für einer Welt wollen wir leben? Welche Zukunft werden wir schaffen? Was eint uns? Basierend auf Texten der ukrainischen Dichter Mykola Vingranovsky und Taras Prokhasko macht sich das Kollektiv Mariia&Magdalena auf die Suche nach dem, was uns Menschen trotz Gewalt und Krieg verbindet. Die ukrainischen Performerinnen erkunden die Unterschiede unserer Erfahrungen, Kulturen und Überzeugungen. Und suchen ebenso nach Gemeinsamkeiten: die Erde, auf der wir leben, die Luft, die wir atmen und die Wärme der Sonne, die uns Hoffnung gibt. Ihre musikalisch-poetische Suche mündet in einem theatralischen Rave, pulsierenden Beats und psychedelischen Bildern voller Lebenslust und Licht.

NACH DEUTSCHLAND
BUCHVORSTELLUNG UND GESPRÄCH
MIT ISABEL SCHAYANI UND JEAN ASSELBORN
27 SEP • DEPOT 2 • 16 € / 8 € ERM.

In ihrem neuesten Buch NACH DEUTSCHLAND gewährt die politische Journalistin Isabel Schayani tiefe Einblicke in das prekäre Leben im Niemandsland zwischen den Grenzen und in den Grauzonen des modernen Asylrechts: Safi kämpft sich im Winter zu Fuß über die Balkanroute, Ruhis Flieger geht von Teheran zunächst nach Italien. Omid will von Calais aus mit dem Schlauchboot weiter. Melika steckt in Moria fest. Und Olena hat als Ukrainerin quasi freie Fahrt. Im Anschluss an die Lesung geht die Autorin im Gespräch mit Luxemburgs Minister für Äußere Angelegenheiten und Migration, Jean Asselborn, der Frage nach, wie wir Flucht und Migration menschlicher organisieren können.

ABO-KALENDER

SEPTEMBER	SA 02.09.2023	YAZDGERDS TOD
ABO PS	SO 03.09.2023	YAZDGERDS TOD
ABO SO	MI 06.09.2023	YAZDGERDS TOD
ABO MI	FR 08.09.2023	YAZDGERDS TOD
ABO FR	SA 09.09.2023	YAZDGERDS TOD
ABO SA	SO 21.09.2023	YAZDGERDS TOD
ABO DO	FR 29.09.2023	EIGENTUM
ABO PS		

TICKETS
VORVERKAUFSSKASSE IN DEN OPERN PASSAGEN ZWISCHEN BREITE STRASSE UND GLOCKENGASSE • OFFNUNGSZEITEN (AUSGENOMMEN FEIERTAGE UND SOMMERFERIEN): MO-FR 10.00-18.00, SA 11.00-18.00 • WWW.SCHAUSPIEL.KOELN • TICKETHOTLINE: 0221-22128400 • ABONNEMENTS: 0221-22128240 • FAX: 0221-22128249 • E-MAIL: TICKETS@BUEHNEN.KOELN • POST: SCHAUSPIEL.KOELN
VORVERKAUFSSKASSE, POSTFACH 10 10 61, 50450 KÖLN • DIE ABENDKASSE IM DEPOT OFFNET JEWEILS EINE STUNDE VOR BEGINN DER VORSTELLUNGEN • IM VORVERKAUF: ALLE PREISE ZUZÜGLICH 10% VORVERKAUFSGEBÜHR. • STUDENT*INNEN (BIS 35 JAHRE) / SCHÜLER*INNEN / AUSZUBILDENDE ZAHLEN IM VORVERKAUF 50% DES REGULÄREN TICKETPREISES. AN DER ABENDKASSE 7 € (AUSGENOMMEN GASTSPIELE, SONDERVERANSTALTUNGEN UND VORSTELLUNGEN IN DER GRÖTTE)

GASTRONOMIE
RESTAURANT OFFENBACH AM CARLSGARTEN • MO-SA 9.00-23.00, SONNTAGS ZWEI STUNDEN VOR VORSTELLUNGSBEGINN • RESERVIERUNGEN, AUCH FÜR DIE PAUSENBEWIRTUNG, UNTER 0221-26137815

IMPRESSUM
SCHAUSPIEL KÖLN IM DEPOT • SCHANZENSTRASSE 6-20 • 51063 KÖLN • INTENDANT: STEFAN BACHMANN • GESCHAFTSFÜHRENDER DIREKTOR: PATRICK WASSERBAUER • REDAKTION: DRAMATURGIE • KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO • OFFENTLICHKEITSARBEIT • KONZEPT & GESTALTUNG: HERBURG WEILAND • GRAFIK: ANA LUKENDA • DRUCK: KÖLLEN DRUCK • VERLAG GMBH • REDAKTIONSSCHLUSS: 30.05.2023 • ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

DAS SCHAUSPIEL KÖLN WIRD GEFÖRDERT VON
Stadt Köln
Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
WDR 3
köln ticket westfälisch domnickel

+++ VORSCHAU OKT +++

NOISE SIGNAL SILENCE

VON RICHARD SIEGAL / BALLET OF DIFFERENCE AM SCHAUSPIEL KÖLN
CHOREOGRAFIE: RICHARD SIEGAL
27 OKT 2023 • DEPOT 1

DEUTSCHSPR. ERSTAUFFÜHRUNG
KIM JIYOUNG,
GEBOREN 1982
VON CHO NAM-JOO
REGIE: MARIE SCHLEEF
14 OKT 2023 • DEPOT 2

TICKETSERVICE:
0221 - 221 28400
TICKETS@
BUEHNEN.KOELN

WWW.SCHAUSPIEL.KOELN